

Bewerbung: Raoul Roßbach

Landesdelegiertenkonferenz BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN NRW 16.
August, Dortmund

Tagesordnungspunkt: W.LV Landesvorstand



Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

zwei rasante Jahre liegen hinter uns. Als NRW-GRÜNE haben wir uns neuen Herausforderungen gestellt und sind daran gewachsen. Die nächsten Jahre halten weitere große Aufgaben bereit. Ich möchte weiterhin daran mitarbeiten, sie zu meistern und bewerbe mich bei Euch erneut als Politischer Geschäftsführer.

Die Klimakrise trifft uns mit existenzieller Wucht. Die gesellschaftliche Spannung nimmt zu. Aber auch die Bewegung für eine nachhaltige Zukunft und eine offene Gesellschaft gewinnt an Stärke. Mehr Menschen als je zuvor trauen uns zu, diese Dynamik in politische Veränderung umzusetzen. Wir GRÜNE müssen die Kraft der Zuversicht und der Erneuerung sein. Die Kraft, die Zukunftsvisionen mit konkreten Plänen verbindet, die gesellschaftliche Bündnisse schmiedet und die bereit ist, ein größeres Stück Verantwortung fürs Ganze zu übernehmen.

Diese Rolle ist für uns neu und die Aufgaben größer als wir.

Aber wir haben gezeigt, dass wir über uns hinauswachsen können. Wir stellen dies gerade bei der Kommunalwahl gemeinsam unter Beweis. Ich möchte den Weg des intensiven Austauschs und der engen Zusammenarbeit für die vor uns liegende Bundestags- und Landtagswahl weitergehen.

Wir GRÜNE sind so viele wie nie, inzwischen über 20.500 in NRW. Das Wachstum macht uns stärker, ist aber vor allem dann wertvoll, wenn wir alle neuen Perspektiven einbinden und aktivieren. Wir haben in den letzten Jahren in NRW einen Weg der Erneuerung begonnen und unsere Strukturen hinterfragt. Diesen Weg möchte ich fortsetzen und mit Euch an einem Landesverband arbeiten, der bei mehr Mitgliedern den Austausch intensiviert, der größer und gleichzeitig agiler wird und der Vorreiter bei der Digitalisierung und Kampagnenführung ist.

Dafür bitte ich um Euer Vertrauen.

Euer Raoul



Geschlecht:

Männlich

Kreisverband:

Herne

Bezirksverband:

Ruhr

Jahrgang:

1987

Meine Schwerpunktthemen:

Kommunales,
Demokratie,
Hochschule, Mitglieder-
und
Organisationsentwicklung